

Projektbericht über Lesungen

aus meinem Buch *Mein Weg. Biografische Gespräche mit stotternden Menschen*, erschienen im Demosthenes Verlag Köln, Oktober 2016, mit freundlicher Unterstützung der IKK classik

Wie auch schon auf den Lesungen zu meinem Buch King George, Chagall, die Monroe und wir. Erzählungen von stotternden Menschen haben meine Frau Ilona Richter und ich die Lesungen gemeinsam bestritten. Das kommt gut an und es bietet Abwechslung für die Zuhörer. Teilweise nahmen wir mit verteilten Rollen die Interviewform auf, mal lasen wir bestimmte Passagen oder Auszüge aus Porträts oder einzeln.

Folgende Lesungen haben stattgefunden:

1. BOCHUM: Mittwoch, 11. Jan. 2017, 18.00 Uhr, Hochschule für Gesundheit, Gesundheitscampus 6-8, Filmclub im Hörsaal 2 – C 1402, verbunden mit Vorführung von *The King's Speech*

Die Veranstaltung war in der Hochschule zahlreich annonciert und plakatiert. Die Vorführungen des Filmclubs mit Filmen zu Inklusionsthemen sind eine Institution innerhalb dieser Hochschule. Unsere beinahe vierstündige Veranstaltung wurde gut besucht, vor allem von Studenten der Logopädie und der Rehabilitation. Das ist besonders erfreulich, da diese in ihrer künftigen Berufstätigkeit Multiplikatoren des Selbsthilfgedankens sein können. In dem anschließenden Gespräch fanden auch die Beiträge der Vertreter der Stotterer-Selbsthilfegruppe Essen / Ruhrgebiet ein aufmerksames Gehör.

2. WITTEN: Donnerstag, 23. März 2017, 20.00 Uhr, Kulturkneipe *Maschinchen Bunt*, Ardeystr. 62

Dieses Lokal ist eine schon lange existierende Institution des Wittener Kulturlebens mit Kleinkunst, Konzerten, Vorträgen, Lesungen. Seine Veranstaltungen werden sowohl in der Wittener Presse (WAZ und RUHRNACHRICHTEN) als auch durch einen hauseigenen Newsletter angekündigt.

3. OCHTRUP / MÜNSTERLAND: Mittwoch, 29. März 2017, 20.00 Uhr, Stadtbücherei Ochtrup, Marktstr. 8

In der Stadtbücherei Ochtrup finden regelmäßig Lesungen statt, die von einem Stammpublikum gut besucht werden. Unsere Veranstaltung war in der örtlichen Presse annonciert und natürlich auch durch Plakate innerhalb der Bibliothek.

Eine Besprechung der Lesung findet man hier:

<http://www.wn.de/Muensterland/Kreis-Steinfurt/Ochtrup/2755518-Lesung-zum-Thema-Stottern>

4. HEILBRONN: Donnerstag, 11. Mai 2017, 18.00 Uhr, Zigarre Kunst- und Kulturwerkhaus, Weststr. 28

Auch 2012 lasen wir schon hier aus meinem Buch *King George, Chagall...* Eine bewährte Lokalität des Heilbronner Kulturlebens. Die Veranstaltung wurde von der Heilbronner Selbsthilfegruppe mit eigens hergestellten Handzetteln gut beworben. Man findet sie im Anhang an diese Mail.

5. STUTTGART: Freitag, 12. Mai 2017, 19.00 Uhr, Buchhandlung Bücher & Kunst, Königstraße 28

Diese Buchhandlung liegt mitten in Stuttgart, nahe des Schlossparkes. Wir lasen im Atrium. Es gab Vorankündigungen in der Stuttgarter Presse und natürlich auch durch die große Buchhandlung selbst. Die örtliche Selbsthilfegruppe hat in einer Telefonaktion 70 (!) Logopädiepraxen im Stuttgarter Raum angerufen, um auf die Veranstaltung aufmerksam zu machen.

6. MAGDEBURG: Dienstag, 23. Mai 2017, 17.00 Uhr, Stadtbibliothek Magdeburg, Breiter Weg 109

Die Stadtbibliothek Magdeburg führt regelmäßig Lesungen in ihrem zentral in Magdeburg gelegenen Haus durch. Die Lesung wurde vorher durch Plakate und auf einem Bildschirm im Eingangsbereich angekündigt. Auch die örtliche Presse brachte einen Hinweis auf die Veranstaltung.

7.

RANTUM / SYLT: Dienstag, 13. Juni 2017, 19.30 Uhr, Haus Stegerwald, Rantum, Am Torbogen 4

8.

HAMBURG: Freitag, 23. Juni 2017, 16.00 Uhr, Fresenius-Hochschule, Lilienstraße

Die Fresenius-Hochschule veranstaltete einen ganzen *Aktionstag Stottern* mit Vorträgen zu aktuellen Entwicklungen in der Stotterdiagnostik und -therapie sowie zu neuen Einblicken in das kindliche Stottern. Die Lesung war ein konkreter, sehr plastischer Teil dieses Aktionstages. Die Einladung mit einem eigens hergestellten Flyer erging an viele Kindergärten und Logopädiepraxen Hamburgs. Die Diskussionen der etwa 70 Teilnehmer waren sehr lebhaft und engagiert, insbesondere der Gedanke der Selbsthilfe fand durch die Lesung der Porträts eine große Beachtung. Der Flyer liegt bei.

9.

KÖLN: Donnerstag, 14. September 2017, 19.00 Uhr, Haus der Paritätischen Selbsthilfe-Kontaktstelle, Marsilstein 4-6 (Nähe Neumarkt)

Neumarkt - also mitten in Köln. Die Einladungen waren breit gestreut durch die Kölner Selbsthilfegruppe. Engagierte Gespräche am Ende der Lesung über die verschiedenen Erscheinungsformen des Stotterns und über Möglichkeiten der Bewältigung.

10.

MÜNSTER: 19. Oktober 2017, 20.00 Uhr, Kulturkneipe Cuba Nova, Achtermannstr. 10-12

Die Veranstaltung war gut beworben und auch gut besucht. Welche Rolle spielte die Selbsthilfe im Leben der Porträtierten? Wie gelangt der Einzelne zu dem Punkt, zu seinem Handicap zu stehen, sich nicht unterkriegen zu lassen und trotz alledem aktiv seine Lebenswünsche zu realisieren versuchen.

11.

**BERLIN: 9. November 2017, 18.00 Uhr, Charité-Gesundheitsakademie,
Oudenarder Str. 16**

Eine sehr gut besuchte Veranstaltung, viele Studentinnen der Logopädie, für die es wichtig war, einmal nicht nur aus Lehrbüchern, sondern leibhaftig Stotternde zu erleben. Ein angeregter Austausch mit Mitgliedern der Berliner Selbsthilfe für stotternde Menschen. Durch ein eigens hergestelltes Plakat war für die Lesung geworben worden. Es liegt bei.

12.

**BIELEFELD: Dienstag, 21. November 2017, 18.00, Stadtbibliothek Bielefeld,
Neumarkt 1**

In der Bielefelder Stadtbibliothek sind regelmäßige Lesungen eine Tradition, die direkt im Anschluss an die Öffnungszeiten für die Benutzer stattfindet. Per Lautsprecher werden sie zum Bleiben aufgefordert. Eine Lesung also in aller Öffentlichkeit. Schon 2012/13 lasen wir hier aus *King George, Chagall...* .

Gerd Riese